

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 1 / 17

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Coltogum® Perimeter-Kleber 750ml**  
**UFI: YY7X-2WE1-R10A-08AU**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Zum Füllen, Dämmen und Isolieren von Fugen und Hohlräumen.

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma**  
Allchemet AG  
Werkstrasse 4  
6020 Emmenbrücke / SCHWEIZ  
Telefon +41 (0) 848 00 00 88  
Homepage [www.allchemet.ch](http://www.allchemet.ch)  
E-Mail [info@allchemet.ch](mailto:info@allchemet.ch)

#### Auskunftgebender Bereich

**Technische Auskunft** Technik +41 (0) 848 00 00 88 / [info@allchemet.ch](mailto:info@allchemet.ch)  
**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de)

### 1.4 Notrufnummer

**Beratungsstelle** 145 (24h) oder +41 44 251 51 51 (24h)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Aerosol 1: H222 Extrem entzündbares Aerosol. H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
Carc. 2: H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Resp. Sens. 1: H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen.  
STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen.  
STOT RE 2: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 2 / 17

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

### Gefahrenpiktogramme



### Signalwort

GEFAHR

### Enthält:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe

### Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C / 122 °F aussetzen.  
P260 Dampf nicht einatmen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P308+P311 BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt / ... anrufen.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.

### Besondere Kennzeichnung

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN14387) tragen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Umweltgefahren

Enthält keine PBT bzw. vPvB Stoffe.

### Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 3 / 17

### 3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10 - 15    | Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran<br>CAS: 1244733-77-4, EINECS/ELINCS: 807-935-0, Reg-No.: 01-2119486772-26-XXXX<br>GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302                                                                                                                                                                                                                       |
| 10 - 15    | Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe<br>CAS: 9016-87-9, EINECS/ELINCS: 618-498-9<br>GHS/CLP: Skin Irrit. 2: H315 - Skin Sens. 1: H317 - Eye Irrit. 2: H319 - Acute Tox. 4: H332 - Resp. Sens. 1: H334 - STOT SE 3: H335 - Carc. 2: H351 - STOT RE 2: H373 - EUH204<br>SCL [%]: >= 5: STOT SE 3: H335, >= 5: Eye Irrit. 2: H319, >= 5: Skin Irrit. 2: H315, >= 0,1: Resp. Sens. 1: H334 |
| 5 - 20     | Dimethylether<br>CAS: 115-10-6, EINECS/ELINCS: 204-065-8, EU-INDEX: 603-019-00-8, Reg-No.: 01-2119472128-37-XXXX<br>GHS/CLP: Flam. Gas 1A: H220 - Press. Gas: H280                                                                                                                                                                                                                                |
| 1 - 10     | iso-Butan<br>CAS: 75-28-5, EINECS/ELINCS: 200-857-2, EU-INDEX: 601-004-00-0, Reg-No.: 01-2119485395-27-XXXX<br>GHS/CLP: Flam. Gas 1A: H220 - Press. Gas: H280                                                                                                                                                                                                                                     |
| 0 - 5      | Propan<br>CAS: 74-98-6, EINECS/ELINCS: 200-827-9, EU-INDEX: 601-003-00-5, Reg-No.: 01-2119486944-21-XXXX<br>GHS/CLP: Flam. Gas 1A: H220 - Press. Gas: H280                                                                                                                                                                                                                                        |

#### Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                     |                                                                                                                                                                                                                           |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Allgemeine Hinweise | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.                                                                                                                                                         |
| Nach Einatmen       | Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.                                                                                                          |
| Nach Hautkontakt    | Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.                                                                                                     |
| Nach Augenkontakt   | Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.<br>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Nach Verschlucken   | Sofort ärztlichen Rat einholen.                                                                                                                                                                                           |

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerz  
Schläfrigkeit  
Schwindel  
Allergische Reaktionen

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

|                         |                                                                                   |
|-------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Geeignete Löschmittel   | Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ).<br>Wassersprühstrahl.<br>Löschpulver.<br>Schaum. |
| Ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl.                                                                 |

Allchemet AG

6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 4 / 17

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

Chlorwasserstoff (HCl).

Cyanwasserstoff (HCN).

Stickoxide (NOx).

Berstende Aerosoldosen können mit großer Wucht aus einem Brand herausgeschleudert werden.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Reste mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Treibgase können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl lagern - Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Lagerklasse

2

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 5 / 17

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (CH)

|                                                                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                                     |
| Dimethylether                                                                                   |
| CAS: 115-10-6, EINECS/ELINCS: 204-065-8, EU-INDEX: 603-019-00-8, Reg-No.: 01-2119472128-37-XXXX |
| Langzeitwert: 1000 ppm, 1910 mg/m <sup>3</sup> , D                                              |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe                                                 |
| CAS: 9016-87-9, EINECS/ELINCS: 618-498-9                                                        |
| Langzeitwert: 0,005 ppm, 0,05 mg/m <sup>3</sup> , NIOSH                                         |
| Kurzzeitgrenzwert: 0,02 ppm, 0,2 mg/m <sup>3</sup>                                              |
| iso-Butan                                                                                       |
| CAS: 75-28-5, EINECS/ELINCS: 200-857-2, EU-INDEX: 601-004-00-0, Reg-No.: 01-2119485395-27-XXXX  |
| Langzeitwert: 800 ppm, 1900 mg/m <sup>3</sup>                                                   |
| Propan                                                                                          |
| CAS: 74-98-6, EINECS/ELINCS: 200-827-9, EU-INDEX: 601-003-00-5, Reg-No.: 01-2119486944-21-XXXX  |
| Langzeitwert: 1000 ppm, 1800 mg/m <sup>3</sup> , 4x, NIOSH                                      |
| Kurzzeitgrenzwert: 4000 ppm, 7200 mg/m <sup>3</sup>                                             |

#### DNEL

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                      |
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                                                          |
| Es sind keine DNEL-Werte für den Stoff bekannt.                                  |
| Propan, CAS: 74-98-6                                                             |
| Es sind keine DNEL-Werte für den Stoff bekannt.                                  |
| Dimethylether, CAS: 115-10-6                                                     |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1894 mg/m <sup>3</sup>     |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 471 mg/m <sup>3</sup>    |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 2,91 mg/kg bw/day             |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 22,6 mg/m <sup>3</sup>     |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 8,2 mg/m <sup>3</sup>      |
| Verbraucher, oral, Kurzzeit - systemische Effekte, 2 mg/kg bw/day                |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 0,52 mg/kg bw/day             |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1,04 mg/kg bw/day           |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 5,6 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 1,45 mg/m <sup>3</sup>   |

#### PNEC

|                                                 |
|-------------------------------------------------|
| Bestandteil                                     |
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                         |
| Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt. |
| Propan, CAS: 74-98-6                            |
| Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt. |
| Dimethylether, CAS: 115-10-6                    |
| Sediment (Meerwasser), 69 µg/L                  |
| Meerwasser, 16 µg/L                             |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 160 mg/l            |

Allchemet AG

6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022 Version 04. Ersetzt Version: 03 Seite 6 / 17

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Boden (landwirtschaftlich), 45 µg/kg                                             |
| Sediment (Süßwasser), 681 µg/kg                                                  |
| Süßwasser, 155 µg/L                                                              |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| Orale Aufnahme (Lebensmittel), 11,6 mg/kg food                                   |
| Boden (landwirtschaftlich), 0,34 mg/kg soil dw                                   |
| Sediment (Meerwasser), 1,15 mg/kg sediment dw                                    |
| Sediment (Süßwasser), 11,5 mg/kg sediment dw                                     |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 19,1mg/L                                             |
| Meerwasser, 0,032 mg/L                                                           |
| Süßwasser, 0,32 mg/L                                                             |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

|                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b> | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.<br>Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.                                                                      |
| <b>Augenschutz</b>                                             | Schutzbrille. (EN 166:2001)                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Handschutz</b>                                              | 0,7 mm Nitrilkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).<br>Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.                                                                                                                                                  |
| <b>Körperschutz</b>                                            | Arbeitsschutzkleidung (EN 340)                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>                                | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Dämpfe nicht einatmen.<br>Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| <b>Atemschutz</b>                                              | Atemschutz bei hohen Konzentrationen.<br>Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2. (DIN EN 14387)                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Thermische Gefahren</b>                                     | keine                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>         | Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.                                                                                                                                                                                                                       |

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 7 / 17

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                               |                                |
|-----------------------------------------------|--------------------------------|
| Aggregatzustand                               | Druckgaspackung                |
| Farbe                                         | nicht bestimmt                 |
| Geruch                                        | charakteristisch               |
| Geruchsschwelle                               | nicht relevant                 |
| pH-Wert                                       | nicht anwendbar                |
| pH-Wert [1%]                                  | nicht anwendbar                |
| Siedebeginn/Siedebereich [°C]                 | nicht anwendbar                |
| Flammpunkt [°C]                               | nicht anwendbar                |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]         | nicht anwendbar                |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | nicht bestimmt                 |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze  | nicht bestimmt                 |
| Oxidierende Eigenschaften                     | nein                           |
| Dampfdruck [kPa]                              | nicht bestimmt                 |
| Dichte [g/cm³]                                | 1,02 (20 °C / 68,0 °F)         |
| Relative Dichte                               | nicht bestimmt                 |
| Schüttdichte [kg/m³]                          | nicht anwendbar                |
| Löslichkeit in Wasser                         | reagiert mit Wasser            |
| Löslichkeit andere Lösungsmittel              | Keine Informationen verfügbar. |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]     | nicht bestimmt                 |
| Kinematische Viskosität                       | nicht anwendbar                |
| Relative Dampfdichte                          | nicht anwendbar                |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                   | nicht anwendbar                |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]                | nicht anwendbar                |
| Zündtemperatur                                | nicht anwendbar                |
| Zersetzungstemperatur [°C]                    | nicht anwendbar                |
| Partikeleigenschaften                         | Keine Informationen verfügbar. |

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ergibt sich die beabsichtigte Polymerisationsreaktion.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg über 50°C / 122°F akute Berstgefahr der Gefäße.  
Entwicklung von explosiven Gasgemischen mit Luft möglich.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe ABSCHNITT 7.2.

**Allchemet AG**

**6020 Emmenbrücke**

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 8 / 17

#### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel

#### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Allchemet AG

6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 9 / 17

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Produkt                                                                          |
| ATE-mix, oral, > 2000 mg/kg                                                      |
| Bestandteil                                                                      |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                  |
| LD50, oral, Ratte, > 10000 mg/kg (OECD 401)                                      |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| LD50, oral, Ratte, > 500 - 2000 mg/kg                                            |

#### Akute dermale Toxizität

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Produkt                                                                          |
| ATE-mix, dermal, > 2000 mg/kg                                                    |
| Bestandteil                                                                      |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                  |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 9400 mg/kg (OECD 402)                                 |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg,                                               |

#### Akute inhalative Toxizität

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Produkt                                                                          |
| ATE-mix, inhalativ (Nebel), > 5 mg/L 4h                                          |
| Bestandteil                                                                      |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                  |
| LC50, inhalativ (Nebel), Ratte, 0,31 mg/l/4h (OECD 403)                          |
| NOAEL, inhalativ, Ratte, 0,2 mg/m³ (OECD 453)                                    |
| LOAEL, inhalativ, Ratte, 1 mg/m³ (OECD 453)                                      |
| ATE, inhalativ (Nebel), 1,5 mg/l                                                 |
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                                                          |
| LC50, inhalativ, Maus, 1237 mg/l (2h) (Lit.)                                     |
| Propan, CAS: 74-98-6                                                             |
| LC50, inhalativ, Ratte, > 1443 mg/l (15 min) (Lit.)                              |
| Dimethylether, CAS: 115-10-6                                                     |
| LC50, inhalativ, Ratte, 164000 ppm (4 h)                                         |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| LC0, inhalativ, Ratte, > 7 mg/l 4h, OECD 403                                     |

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Reizend  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Berechnungsmethode

|                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                     |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9 |
| Auge, reizend                                                   |

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022 Version 04. Ersetzt Version: 03 Seite 10 / 17

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                                                          |
| Auge, nicht reizend                                                              |
| Propan, CAS: 74-98-6                                                             |
| Auge, nicht reizend                                                              |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| Kaninchen, OECD 405, nicht reizend                                               |

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Reizend  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Berechnungsmethode

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                      |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                  |
| dermal, Kaninchen, OECD 404, reizend                                             |
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                                                          |
| dermal, nicht reizend                                                            |
| Propan, CAS: 74-98-6                                                             |
| dermal, nicht reizend                                                            |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| Kaninchen, OECD 404, nicht reizend                                               |

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Berechnungsmethode

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                      |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                  |
| inhalativ, Ratte, sensibilisierend                                               |
| dermal, Maus, OECD 429, sensibilisierend                                         |
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                                                          |
| inhalativ, nicht sensibilisierend                                                |
| dermal, nicht sensibilisierend                                                   |
| Propan, CAS: 74-98-6                                                             |
| inhalativ, nicht sensibilisierend                                                |
| dermal, nicht sensibilisierend                                                   |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| Maus, in vivo (LLNA), OECD 429, nicht sensibilisierend                           |

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Die Einstufung erfolgte aufgrund stoffspezifischer Konzentrationsgrenzwerte.

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                      |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                  |
| inhalativ, reizend                                                               |
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                                                          |
| inhalativ, nicht reizend                                                         |
| Propan, CAS: 74-98-6                                                             |
| inhalativ, nicht reizend                                                         |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 11 / 17

inhalativ, nicht reizend

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei  
wiederholter Exposition**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Berechnungsmethode

|                                                                                                                        |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                                                            |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                                                        |
| inhalativ, schädliche Wirkung beobachtet                                                                               |
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                                                                                                |
| NOAEC, inhalativ, Ratte, 4437 mg/m <sup>3</sup>                                                                        |
| Propan, CAS: 74-98-6                                                                                                   |
| NOAEC, inhalativ, Ratte, 4437 mg/m <sup>3</sup>                                                                        |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4                                       |
| LOAEL, oral, Ratte, 52 mg/kg bw/day (subchronic), Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung. |

**Mutagenität**

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

|                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                     |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9 |
| in vivo, negativ                                                |
| in vitro, negativ                                               |

**Reproduktionstoxizität**

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

|                                                                                                                                         |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                                                                             |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                                                                         |
| NOAEL, inhalativ, Ratte, 4 mg/m <sup>3</sup> , OECD 414, 6h, keine schädliche Wirkung beobachtet, Effect on developmental toxicity,     |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4                                                        |
| NOAEL, oral, Ratte, 99 mg/kg bw/d (Effect on fertility), OECD 416, Die beobachteten Effekte sind nicht ausreichend für eine Einstufung. |

**Karzinogenität**

Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Berechnungsmethode

**Aspirationsgefahr**

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Die Bestimmung der gesundheitsgefährdenden Eigenschaften des Gemisches erfolgt ohne Berücksichtigung von Treibgasen oder Trägermaterialien.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Informationen verfügbar.

**Sonstige Angaben**

keine

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 12 / 17

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

|                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------------|
| Bestandteil                                                                      |
| Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe, CAS: 9016-87-9                  |
| LC50, (96h), Danio rerio, > 1000 mg/l (OECD 203)                                 |
| EC50, (24h), Daphnia magna, > 1000 mg/l (OECD 202)                               |
| EC50, (3h), Bakterien, > 100 mg/l (OECD 209)                                     |
| NOEC, (21d), Daphnia magna, > 10 mg/l (OECD 202)                                 |
| ErC50, (72h), Scenedesmus subspicatus, > 1640 mg/l (OECD 201)                    |
| iso-Butan, CAS: 75-28-5                                                          |
| LC50, (96h), Fisch, 7,71 - 19,37 mg/L                                            |
| Dimethylether, CAS: 115-10-6                                                     |
| LC50, (96h), Fisch, 4100 mg/L                                                    |
| EC50, (72h), Algen, 155 mg/L                                                     |
| EC50, (48h), Crustacea, 4400 mg/L                                                |
| NOEC, (96h), Fisch, 4100 mg/L                                                    |
| NOEC, (48h), Crustacea, 4400 mg/L                                                |
| Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-Methyloxiran, CAS: 1244733-77-4 |
| LC50, (96h), Danio rerio, 56,2 mg/l                                              |
| LC50, (96h), Pimephales promelas, 21 mg/l                                        |
| EC50, (48h), Daphnia magna, 131 mg/l                                             |
| EC50, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 82 mg/l OECD 201                   |
| NOEC, (72h), Pseudokirchneriella subcapitata, 13 mg/l OECD 201                   |
| NOEC, (21d), Daphnia magna, 32 mg/l OECD 202                                     |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

|                                   |                |
|-----------------------------------|----------------|
| Verhalten in Umweltkompartimenten | nicht bestimmt |
| Verhalten in Kläranlagen          | nicht bestimmt |
| Biologische Abbaubarkeit          | nicht bestimmt |

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Akkumulation in Organismen ist nicht zu erwarten.

### 12.4 Mobilität im Boden

Freigesetztes Produkt polymerisiert sofort, ohne in den Boden eindringen zu können.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Informationen verfügbar.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 13 / 17

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

##### Produkt

Als Problemabfall entsorgen.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

160504\* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).  
080501\* Isocyanatabfälle.

##### Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.  
150104 Verpackungen aus Metall.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 1950

Binnenschifffahrt (ADN) 1950

Seeschifftransport nach IMDG 1950

Lufttransport nach IATA 1950

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 14 / 17

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|                              |                                                                                     |
|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | Druckgaspackungen                                                                   |
| - Klassifizierungscode       | 5F                                                                                  |
| - Gefahrzettel               |    |
| - ADR LQ                     | 1 I                                                                                 |
| - ADR 1.1.3.6 (8.6)          | Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D)                               |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | Druckgaspackungen                                                                   |
| - Klassifizierungscode       | 5F                                                                                  |
| - Gefahrzettel               |    |
| Seeschifftransport nach IMDG | Aerosols                                                                            |
| - EMS                        | F-D, S-U                                                                            |
| - Gefahrzettel               |    |
| - IMDG LQ                    | 1 I                                                                                 |
| Lufttransport nach IATA      | Aerosols, flammable                                                                 |
| - Gefahrzettel               |  |

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

|                              |     |
|------------------------------|-----|
| Landtransport nach ADR/RID   | 2   |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | 2   |
| Seeschifftransport nach IMDG | 2.1 |
| Lufttransport nach IATA      | 2.1 |

#### 14.4 Verpackungsgruppe

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nicht anwendbar |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport nach IMDG | nicht anwendbar |
| Lufttransport nach IATA      | nicht anwendbar |

Allchemet AG  
6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 15 / 17

#### 14.5 Umweltgefahren

|                              |      |
|------------------------------|------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nein |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nein |
| Seeschifftransport nach IMDG | nein |
| Lufttransport nach IATA      | nein |

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>                                   | 2008/98/EG (2000/532/EG ); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>                            | ADR (2021); IMDG-Code (2021, 40. Amdt.); IATA-DGR (2022)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (CH):</b>                      | Chemikalienverordnung - ChemV; Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung - ChemRRV; Verordnung über den Schutz von Störfällen - StFV; Verordnung über den Verkehr mit Abfällen - VeVA; Verordnung des EDI über Aerosolpackungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>- VeVa Code</b>                                       | 160504* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen).<br>080501* Isocyanatabfälle.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>- VOC-Anteil [%]</b>                                  | 13 - 23                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Verordnung über den Schutz vor Störfällen (StFV):</b> | Mengenschwelle (MS): 50 000 kg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>- Beschäftigungsbeschränkungen</b>                    | Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit dieser Zubereitung in Kontakt kommen oder dieser ausgesetzt werden, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung feststeht, dass im Kontext mit den Tätigkeiten und den getroffenen Schutzmassnahmen die Exposition zu keinen Schädigungen für Mutter und Kind führt. (CH Mutterschutzverordnung ArGV 1, SR 822.111.52).<br>Jugendliche bis zum vollendeten 18. Altersjahr dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit dieser Zubereitung in Kontakt kommen oder dieser ausgesetzt werden, wenn das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) oder das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) eine Ausnahme bewilligt hat (CH Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV5, SR 822.115) |
| <b>- VOC (2010/75/EG)</b>                                | 13 - 23 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar

Allchemet AG

6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 16 / 17

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H220 Extrem entzündbares Gas.

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure

AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung

ATE = acute toxicity estimate

BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen

CAS = Chemical Abstracts Service

CLP = Classification, Labelling and Packaging

DMEL = Derived Minimum Effect Level

DNEL = Derived No Effect Level

EC50 = Median effective concentration

ECB = European Chemicals Bureau

EEC = European Economic Community

EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

EL50 = Median effective loading

ELINCS = European List of Notified Chemical Substances

EmS = Emergency Schedules

GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

IATA = International Air Transport Association

IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk

IC50 = Inhibition concentration, 50%

IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods

IUCLID = International Uniform Chemical Information Database

IVIS = In vitro irritation score

LC50 = Lethal concentration, 50%

LD50 = Median lethal dose

LC0 = lethal concentration, 0%

LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level

LGK = Lagerklasse

LL50 = Median lethal loading

LQ = Limited Quantities

MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

NOAEL = No Observed Adverse Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration

PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance

PNEC = Predicted No-Effect Concentration

REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

STP = Sewage Treatment Plant

TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average

TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit

TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe

VOC = Volatile Organic Compounds

vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Allchemet AG

6020 Emmenbrücke

Druckdatum 19.08.2022, Überarbeitet am 19.08.2022

Version 04. Ersetzt Version: 03

Seite 17 / 17

### 16.3 Sonstige Angaben

#### Einstufungsverfahren

Aerosol 1: H222 Extrem entzündbares Aerosol. (Übertragungsgrundsatz „Aerosole“) H229  
Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. (Übertragungsgrundsatz „Aerosole“)  
Carc. 2: H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen. (Berechnungsmethode)  
Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)  
Resp. Sens. 1: H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder  
Atembeschwerden verursachen. (Berechnungsmethode)  
Eye Irrit. 2: H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Berechnungsmethode)  
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode)  
STOT SE 3: H335 Kann die Atemwege reizen. (Berechnungsmethode)  
STOT RE 2: H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition  
durch Einatmen. (Berechnungsmethode)

#### Geänderte Positionen

ABSCHNITT 3 hinzugekommen: Reaktionsprodukte von Phosphoryltrichlorid und 2-  
Methyloxiran

ABSCHNITT 3 gelöscht: Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe  
[www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de)